

II.

**Adresse der medicinischen Facultät zu Kiel an Henle
bei seinem fünfzigjährigen Doctorjubiläum.**

Hochgeehrter Herr College!

Der Grufs, den Ihnen hier die medicinische Facultät der Univerfität Kiel darbringt, hat kaum Aussicht, gefondert aus dem freudigen Zuruf hervorzuklingen, in dem sich Ihnen heute eine seit fünfzig Jahren angewachsene Summe von Dank und Verehrung von allen Seiten ausspricht. Denn ungezählte Aerzte schulden Ihnen ihre Ausbildung, ungezählte Forscher ihre Anregung, und was Ihnen die anatomische Lehre an sich selbst dankt, fühlte und erfuhr seit lange ein Jeder, dem die Aufgabe ward, diese Lehre zu übertragen. In einem tief durchdachten Meisterwerk haben Sie gefammelt, was zerstreut war, geordnet, was umher lag, künstlerische Formenschönheit haben Sie bis in das Handbuch der Studenten getragen und in dem Irrgarten der alten Nomenclatur feste, leicht kenntliche Wege gezogen, deren Geleise, foweit wir voraus denken können, niemals zerftört oder verlassen werden wird.

Aber was mehr ist, und was Ihnen die heutige Generation im Getriebe ihrer vielseitigen Arbeit nie vergeffen foll noch wird: Sie haben unserer Wissenschaft ein neues Land entdecken helfen, haben es